

Psyche im Kino

Das Buch „Psyche im Kino“ soll zeigen, wie Filme helfen, psychische Störungen zu verstehen. Es wird ein breites Spektrum von Krankheiten abgedeckt, angefangen von Angststörungen über körperliche, affektive und Persönlichkeitsstörungen, Drogenprobleme, sexuelle und Geschlechtsidentitätsstörungen bis hin zu Schizophrenie und anderen psychotischen Störungen, neuropsychologischen Störungen, Störungen im Kindes- und Jugendalter, geistige Behinderung und Autismus, Schlaf- und Essstörungen sowie Missbrauchserfahrungen. Spannend und praxisnah werden in diesem Buch psychische Krankheitsbilder anhand von Filmen veranschaulicht. Das Buch ist vor allem für die Lehre gedacht, aber auch für Filmliebhaber, die sich für den realen Hintergrund filmischer Fantasien interessieren.

Herausgeber sind Danny Wedding, Mary Ann Boyd und Ryan M. Niemiec. Das Buch ist im Huber-Verlag (ISBN-Nr. 978-3-456-84 884-6) erschienen. Es handelt sich um eine amerikanische Ausgabe, die aber dem deutschen Markt angepasst wurde.